

Angebot für Schulen „Rund um den Kaffee“ zum Thema Welthandel

1) Der Kaffeeparcours

ein interaktives Stationenspiel für die ganze Familie, besonders geeignet für Schulfeste. In 7 Stationen erleben Jung und Alt mit unseren Referent_innen den Weg des Kaffees von der Ernte bis zur Tasse. Es werden die schweren Arbeitsbedingungen der Produzent_innen nachvollzogen und ungerechte Weltmarktstrukturen erfahrbar gemacht. Ein Quiz bringt neue Erkenntnisse über die Geschichte des Kaffeehandels. Miteinander wird diskutiert über Alternativen durch solidarischen Handel oder Veränderung des Lebensstils für eine nachhaltige Entwicklung. Das Aktionsmaterial enthält Herausforderungen für alle Altersstufen, so dass es sich für Familien, auf Schulfesten anbietet.



2) Projektwoche zur Vorbereitung

Nachhaltiger ist der Kaffeeparcours in Kombination mit einer vorbereitenden Projektwoche. Wir bieten Ausbildung von 10-15 Peertrainer_innen in Alter von 10 bis 15 Jahren und gemeinsame Durchführung der Aktion auf einem Schulfest (bei über 15 Kindern teilen wir die Gruppe). Wir arbeiten prozessorientiert, knüpfen am Alltagswissen der Kinder an und machen vielseitiges Weltwissen für Schüler_innen zugänglich. Dies geschieht rund um vier Themenbereiche:

- Globale Verhältnisse: Weltspiel über Reichtum und Welthandelstrukturen
- Afrika: Woher kommen die Bilder in unseren Köpfen?
- Kleine Wanderungsgeschichte des Kaffees
- Training der Aufgaben im Kaffeeparcours

Was wir bieten

Durchführung der Aktion und der Projektstage durch qualifizierte Referent_innen

Was wir erwarten

Koordination vor Ort (3 Monate Vorlauf), gemeinsame Beantragung von Fördergeldern, technische Unterstützung

Wer wir sind

Wir sind eine Initiative, die seit 15 Jahren den Kaffeeparcours auf Straßen- und Schulfesten in Berlin durchführt.

Mehr Infos: www.annette-kuebler.de/gl/handel/
und www.aset-ev.de/?Projekte:Inland:Kaffeeparcours
Kontakt: Annette Kübler, annette_kuebler@yahoo.de